SARSTEDT

ALTE SCHÜTZENGILDE VON 1813 EV

Rückblick

Jahrgang 16 / Nr. 61

Jahreshauptversammlung (19.01.)

Zu unserer ordentlichen Hauptversammlung hatten wir alle Mitglieder eingeladen – form- und fristgerecht wie es so schön heißt. Unser Vorsitzender, Torsten-Christian Lau, begrüßte dazu zahlreiche Vereinsmitglieder im Schützenhaus und gedachte der im vergangenen Jahr verstorbenen Vereinsmitglieder.

Nachdem er seinen Bericht zum Sportjahr 2018 gehalten hatte, folgten die Berichte der einzelnen Sparten. Dann nahmen die Ehrungen einen großen Bereich der Versammlung in Anspruch.

Als Vereinsmeister 2019 wurden geehrt im Perkussionswaffenbereich: Achim Bennecke (Vorderlader-Revolver + Vorderlader-Pistole/je 106 Rg.) und Wilfried Hillmann (Vorderlader-Gewehr/111 Rg.).

Vereinsmeister in den Kurzwaffendisziplinen wurden: Mathias Ende (GK-9mm Sportpistole/330 Rg.), Götz René Turnier (GK-357.mag. Revolver/360 Rg.| GK-44.mag. Revolver/333 Rg.| GK-45.ACP Pistole/333 Rg.), Matthias Kelm (Luftpistole-10m/350 Rg.| Sportpistole-25m/537 Rg.| Freie Pistole-50m/313 Rg.| Standardpistole-25m/509 Rg.| Zentralfeuerpistole-25m/495 Rg.| Schnellfeuer-pistole-25m/476 Rg.).

Vereinsmeister in den Gewehrdisziplinen: Sandra Kelm (LG-Freihand/337 Rg.), Gitta Schmidt (LG-stehend-Auflage/313,0 Rg.), Eckard Schmidt (LG-sitzend Auflage/304,1 Rg.| KK50m-stehend-Auflage/ 293,1 Rg.) und Jörg Sieges (KK50m-sitzend-Auflage/270,2 Rg.).

Regina und Dirk Krüger wurden mit dem Meisterschützenabzeichen des Deutschen Schützenbundes ausgezeichnet. Beide hatten die Bedingungen für diese Auszeichnung in den weiterführenden Meisterschaften erfüllt.

Gitta Schmidt, als verantwortliche Schießmeisterin, überreichte Denise Sieges die Schützenschnur Luftpistole. Die Schützenschnur Sportpistole mit Besteck und bronzener Eichel erhielt Götz Turnier. Mit der Schützenschnur Luftgewehr Freihand incl. Besteck und bronzener Eichel wurde Sandra Kelm ausgezeichnet. Yvonne Sieges bekam die Schützenschnur mit Besteck in der Disziplin Luftgewehr sitzend-Auflage. In der gleichen Disziplin erhielt auch Jörg Sieges die Schützenschnur. Heiko Jacob bekam die goldene Eichel zur Schützenschnur Kleinkaliber. Eckard Schmidt und Heiko Jacob hatten außerdem die Bedingungen für das

Meisterschützenabzeichen Niederbayern erfüllt. Sie wurden mit dem goldenen Auerhahn ausgezeichnet.

Für ihre langjährige Mitgliedschaft in der ASG wurden geehrt: Heiko Miska (10 Jahre), Gudrun Peters, Karl-Heinz Lüpke, Tasso Lüpke, Jana Weibchen und Karl-Heinz Wondratschek (alle 20 Jahre), Sabine Hennig und Matthias Kelm (beide 30 Jahre), Alfred Bastong (40 Jahre) und Renate Brückner (50 Jahre).

Ehrungen des Deutschen Schützenbundes erhielten Rolf Bremer und Henri Krüger (beide 15 Jahre), Uwe Habenicht und Werner Schaper (beide 25 Jahre), Alfred Bastong und Torsten Lau (beide 40 Jahre) sowie Renate Brückner und Wilfried Hillmann (beide 50 Jahre). Allerdings wurden diese Ehrungen nur verlesen. Denn die Mitgliedsnadeln des DSB konnten nicht rechtzeitig geliefert werden.

Der mit der Einladung zur Hauptversammlung versandte Antrag auf Beitragsanpassung wurde von den Mitgliedern befürwortet. Die Betragsanpassung wurde mit höheren Beiträgen als beantragt angenommen.

Unter dem letzten Tagesordnungspunkt „Anträge“ waren in diesem Jahr sogar zwei Anträge eingegangen. Beantragt wurde die Ehrenmitgliedschaft in der Alten Schützengilde für Christa Stöbener und Bernd Reiner Santilian. Diese Anträge wurden durch die versammelten Mitglieder einstimmig angenommen. Sehr viel

Beifall schlug den neuen Ehrenmitgliedern bei ihrer Ernennung entgegen.

Mit einem dreifachen „Gut Schuss“ konnte Torsten Lau nach gut zwei Stunden die Versammlung schießen.

Eröffnungsschießen (23.01.)

Unser KK-Stand ist immer ein „Eiskeller“, egal zu welcher Jahreszeit. Das wollten am ersten Trainingsabend dieses Jahres unsere Schützen und Schützinnen testen. Denn das Eröffnungsschießen wurde in der Disziplin Kleinkaliber stehend Auflage ausgetragen. Gefordert waren pro Person drei möglichst zentrale Schüsse auf eine Kleinkaliberscheibe, die in 50 Meter Entfernung aufgezogen war. Das Ergebnis wurde in Zehntelringen ausgewertet, da gibt es nicht so häufig Ringgleichheiten. Laut Ausschreibung sollte die Siegerehrung gleich nach Ende des Schießens erfolgen. Unsere Schießmeister hatten also alle Hände voll zu tun, bei der guten Beteiligung, Nach gut zwei Stunden stand dann auch das Ergebnis fest. Nun konnten unsere Schießmeisterinnen Gitta Schmidt und Sandra Kelm zur Siegerehrung schreiten. Der Spannung wegen begannen sie mit Platz 3. Den hatte sich Sabine Hennig mit 29,0 Ringen gesichert. Platz 2 ging an Heiko Jacob mit 29,3 Ringen und Platz 1 belegte mit 29,6 Ringen Gitta Schmidt. Alle drei wurden mit Trainingsgutscheinen bedacht. Mit einem dreifachen „Gut Schuss“ entließen die Schießmeisterinnen ihre Mitstreiter und wünschten allen noch einen schönen Abend.

Alle Ergebnisse sind auf unserer Homepage unter „Ergebnisse“ einzusehen.

Bosseln (16.02.)

War das ein Wetterchen! Blauer Himmel, so gut wie kein Wind und Temperaturen um 15°, und dass Mitte Februar! Was will man mehr, wenn man auf Bosseltour geht?!

Ja so war es in diesem Jahr auf unserer Bosselrunde. Mit dabei waren mehr als 20 Personen. Als Teamleiter wurden Matthias Kelm und Daniel Schreuder auserkoren. Nachdem die Spielteams gebildet waren ging es zügigen Schrittes über die Bruchgrabenbrücke in die Ahrberger Feldmark. Hier wurde nun Meter für Meter die Betonpiste „plattgerollt“. Einige Spieler hatten den Bogen raus. Da lief die Kugel und machte mehr als 50 Meter in einem Wurf gut. Andere hatten nicht so viel Glück. Dann landete die Kugel schnell im Acker. Aber bei dem

trockenen Wetter war es nicht so schlimm. Wir haben auf den Feldern keinen Schaden angerichtet. Und wasserführende Gräben waren auch nicht vorhanden. Trotzdem musste unser Kugelketscher eingesetzt werden. Denn an der Straße nach Ahrbergen angekommen, hatte die gelbe Kugel so viel Schwung, dass sie über die Straße in den angrenzenden Graben rollte. Man gut das da nur Laub drin lag.

An der alten Schule angekommen wurde eine etwas längere Rast eingelegt. Unser Bernd hatte für alles gesorgt. Es gab Brote, mal mit Käse und Mettwurst oder nur Mettwurst oder nur Käse oder nur Brot oder nur mit Schmalz. Die Getränke waren Unterwegs schon getestet worden und für GUT befunden.

So gestärkt machten sich die Spieler auf die Rückrunde. Trotz des schönen Sonnenuntergangs wurde es bei einbrechender Dunkelheit dann empfindlich kühl. Da freuten sich alle, denn bis zum Schützenhaus war es nicht mehr weit. Hier wartete ein deftiger Eintopf auf die Teilnehmer. Nachdem alle wieder durchgewärmt waren, wurde das Ergebnis des Tages bekannt gegeben. Karl-Heinz hatte während der dreistündigen Tour immer Buch geführt und verkündete das Ergebnis. Das Team „Matthias“ hatte 53 Würfe auf dem Papier stehen. Das Team „Daniel“ konnte mit 52 Würfen dagegenhalten.

Das Fazit des Tages: wir hatten einen wunderschönen Vorfrühlingstag, viel Spaß, gute Laune, keiner hat Schaden genommen. Die Resonanz – im kommenden Jahr sind wir wieder dabei, egal was für Wetter kommt. Denn - Gebosselt wird bei jedem Wetter.

Vergleichsschießen (22.02.)

Und wieder hat es nicht gereicht.

Auch die 31. Auflage dieses freundschaftlichen Vergleichsschießens habe wir verloren – zum fünften Mal in Folge. Das ist bitter. Doch ändern können wir es nur selbst. Die Lösung heißt üben, üben, üben – und nicht nur kurz bevor das Vergleichsschießen auf dem Programm steht.

Angetreten waren 81 Schützen und Schützinnen beider Vereine, 39 vom SV’51 und 42 von der ASG.

Parallel zu dem Mannschaftsschießen fand auch wieder ein Preisschießen statt. Daran haben sich 38 Schützinnen und Schützen beteiligten.

Um die Spannung zu erhalten wie Guntbert Meyer, Sportleiter der 51ger sagte, wurde die Siegerehrung auch mit der Preisscheibe begonnen. Mit einem 12,8 Teiler belegte Eckard Schmidt hier Platz 1. Ihm folgten auf Platz 2 Anna-Margarete Götzl (17,9 T.) und auf Platz 3 Bibiana Winnecke (19,4 T.). Insgesamt wurden 25 Preise ausgegeben.

Dann verkündete Guntbert Meyer die Mannschaftsergebnisse. Es standen 7.887,4 Ring gegen 7.990,3 Ring. Macht einen Unterschied von 102,9 Ringen – ganz schön viel! Damit waren wir mal wieder „2. Sieger“ und der Pott blieb im Schützenhaus des SV 51.

Als beste Einzelschützen wurden geehrt: Platz 1 - Regina Krüger (211,4 Rg./ASG) und Guntbert Meyer (211,7 Rg./SV’51). Platz 2 – Torsten Lau (210,2 Rg./ASG) und Birgit Meyer (210,6 Rg./SV’51). Platz 3 – Gitta Schmidt (209,2 Rg./ASG) und Ulrich Beer (210,1 Rg./SV’51).

Auch wenn es nicht das Ergebnis war was wir uns gewünscht haben, es war ein geselliger Nachmittag und Abend. Und die „Happy Hour“ hatte es auch in sich.

Die komplette Ergebnisliste findet ihr unter „Ergebnisse – sonstige Veranstaltungen“ auf unserer Homepage.

Auflagemeisterschaft LG 2019 (23.+24.02.)

Gleich das Wochenende nach unserem Vergleichsschießen mit dem SV’51 fand die Auflagemeisterschaft im Luftgewehrschießen statt. Wieder auf den Ständen des SV’51. War dann mal ein stressiges Wochenende für die Gastgeber.

Wir waren allerdings nicht daran beteiligt. Weder eine Männermannschaft noch eine Frauenmannschaft konnte sich aufraffen um unseren Verein zu vertreten.

Ganz eisern zur Stange halten immer Regina und Dirk Krüger. Sie treten zwar für den KKS Nordstemmen vor die Scheiben – aber so ein bisschen Glanz fällt für uns doch ab.

Beide starten in der Klasse Senioren I – II. Allerdings nicht in einer Mannschaft. Denn bei der Auflagemeisterschaft dürfen keine gemischten Mannschaften starten. Regina hatte Diana Thiel und Ilona Werner an ihrer Seite. Zusammen konnten sie 944,0 Ring als Mannschaftsergebnis vorweisen. Das war Platz 2 hinter der Mannschaft des SV Groß Förste, die 2,3 Ring mehr erzielt hatten. Ihre 315,1 Ring waren für Regina Platz 4 der Einzelwertung.

Dirk startete als Einzelkämpfer. Da hat man es schon schwer eine Platzierung zu erreichen, zumal die Gruppe doch recht stak ist. Seine 312,5 Ring langten für Platz 22, ein guter Mittelplatz, bei mehr als 40 Teilnehmern.

Insgesamt hatten 137 Teilnehmer aus 22 Vereinen den Weg nach Sarstedt gefunden um an dieser Meisterschaft teilzunehmen. Da kann man nur hoffen das zur KK-Auflagemeisterschaft im Herbst auch so viele Schützen und Schützinnen dabei sein werden. Hoffentlich haben wir dann auch mindestens eine Mannschaft dabei.

Stadtmeisterschaft 2018-2019 (02.03.)

Die 45. Stadtmeisterschaft im Schießsport ist abgeschlossen. Am ersten März-Samstag fand die Abschlussveranstaltung statt. Ausrichter der Feier waren die Schützen und Schützinnen des Schützenvereins Ruthe, in deren Schützenhaus die Veranstaltung stattfand. Die Veranstaltung wurde kurzfristig hier her verlegt, da die Beteiligung nicht groß genug war für die Veranstaltungsscheune auf der Domäne. Der Vorsitzende des SV Ruthe, Siegmund Jänsch, begrüßte alle Anwesenden und wünschte ihnen einen geselligen Abend. Als stellvertretende Bürgermeisterin überbrachte Christel Brede ihre Grußworte. Sie wies nochmals auf die doch schon lange Tradition dieser Veranstaltung hin. Dann übergab sie das Mikrofon an Rundenwettkampfleiter Eckard

Schmidt. Die Siegerehrung begann mit den Freihandschützen. Hier waren Mannschaften aus fünf Vereinen des Stadtgebietes an den Start gegangen. In dem Zeitraum von Oktober bis Februar hatten sie sechs Durchgänge auf unterschiedlichen Ständen zu bewältigen. Platz 1 ging erneut an den SV Sarstedt von 1951 (SV'51). Auf Platz 2 folgte der SV Vivat Gödringen. Platz 3 ging an den KKS Heisede, Platz 4 belegte die Alte Schützengilde (ASG) und Platz 5 die SGi Schliekum. Beste Einzelschützin und damit auch Stadtmeisterin wurde Janine Rohde vom SV'51. Als beste Schützen ihrer Vereine wurden geehrt: Tobias Grasse (SV Vivat Gödringen), Martin Hentschkowski (SGi Schliekum), Klaus Gude (KKS Heisede), Sandra Kelm (ASG) und Harald Kellner (SV Ruthe).

Die Alters- und Seniorenschützen/-schützinnen hatten nur einen Termin zu bewältigen. Rundenwettkampfleiter Eckard Schmidt wies darauf hin, dass das Ergebnis der Altersschützen des SV Vivat Gödringen das höchste war, was in den 31 Jahren seit Bestehen dieser Meisterschaft je geschossen wurde. Das war dann auch Platz 1 für die Gödringer. Platz 2 ging an den SV'51, Platz 3 belegte die ASG. Der KKS Giften erreichte Platz 4 und der SV Ruthe Platz 5. Bester Einzelschütze dieser Klasse war Dieter Gückel von SV Vivat Gödringen.

In der Seniorenklasse belegte der SV'51 Platz 1 gefolgt von der ASG. Platz 3 ging an den SV Vivat Gödringen und Platz 4 an den SV Ruthe. Bester Einzelschütze war hier Eckard Schmidt.

Für die Jugendlichen war es die 13. Auflage der Stadtmeisterschaft. Sie hatte allerdings ihre Siegerehrung direkt nach ihrem Wettkampf. Hier konnte Malte Schwedhelm (ASG) in der Klasse Schüler-männlich die Auszeichnung entgegennehmen. Ebenfalls ausgezeichnet wurden Tristan Warneke (SV Gödringen/Jun.II-männl.), Janine Rohde, Felicitas Nickel und Luisa Schillack (alle drei SV'51/Jun.II-weibl.).

Angetreten waren auch wieder die Bürgermeisterin, Ehrenbürgermeister, Ortsbürgermeister und ihre Stellvertreter. Es waren elf Bewerber die sich beim Teilerschießen behaupteten. Den besten Schuss gab Bürgermeisterin Heike Brennecke ab. Schade das sie bei der Siegerehrung nicht dabei sein konnte. Platz 2 ging an Christel Brede (Sarstedt) gefolgt von Wilfried Töttger (Schliekum), Karl-Heinz Wondratschek (Sarstedt), Stephanie Franke (Hotteln), Christoph Haferland (Ruthe), Dirk Warneke (Hotteln), Frank Freyer (Schliekum), Hans Wehling (Giften), Heidi Weise (Gödringen) und Manfred Furich (Ruthe).

Nach dieser umfangreichen Ehrung hatten die Ruther Schützen noch eine besondere Ehrung auszusprechen. Sie trugen Dr. Christian Sürie, Leiter des Lehr- und Forschungsgutes Ruthe, die Ehrenmitgliedschaft an. Dr. Sürie war hoch erfreut und nahm die Ehrung gern entgegen.

Die Ruther Schützen hatten sich nicht lumpen lassen und präsentierten noch einen Überraschungsgast. Sönke Ruge war aus Dörverden angereist um die Anwesenden mit seinen Bauchredner-Puppen und einigen Zaubertricks zu unterhalten. In seinem Koffer hatte er außer der Handpuppe Louie auch Oma Lola und die Klobürste Klothilde dabei. Alle drei waren ganz schön munter und brachten die Gesellschaft zum Lachen.

Die Ergebnisse und Platzierungen der Stadtmeisterschaft 2019:

Einzelwertung:

Freihand: (jeweils die Erstplatzierten)

Stadtmeister	Janine Rohde	SV‘51 Sarstedt	1.690 Rg.
Vereinsbeste	Tobias Grasse	SV Vivat Gödringen	1.632 Rg.
	Martin Hentschkowski	SGi Schliekum	1.554 Rg.
	Klaus Gude	KKS Heisede	1.551 Rg.
	Sandra Kelm	ASG Sarstedt	1.545 Rg.
	Harald Kellner	SV Ruthe	1.413 Rg.

sitzend Auflage:

Altersklasse			**Seniorenklasse**		
1. Dieter Gückel	SV Gödringen	318,3 Rg.	1. Eckard Schmidt	ASG Sarstedt	314,8 Rg.
2. Rainer Weise	SV Gödringen	317,7 Rg.	2.Manuela Beer	SV’51 Sarstedt	313,9 Rg.
3. Klaus Jänisch	SV Gödringen	317,1 Rg.	3. Friedel Siegmund	SV Gödringen	312,2 Rg.

Jugend: (Freihand)

Schüler-männlich	Malte Schwedhelm	ASG Sarstedt	69 Rg. (20-Schuß)
Junioren II-männlich	Tristan Warneke	SV Vivat Gödringen	360 Rg.
Junioren II-weiblich	Janine Rohde	SV’51 Sarstedt	375 Rg.
	Felicitas Nickel	SV‘51 Sarstedt	368 Rg.
	Luisa Schillack	SV’51 Sarstedt	350 Rg.

Mannschaftswertung:

Freihand:

1. SV Sarstedt v. 1951	4.978 Rg.
2. SV Vivat Gödringen	4.707 Rg.
3. KKS Heisede	4.644 Rg.
4. ASG Sarstedt	4.298 Rg.
5. SGi Schliekum	3.835 Rg.

sitzend Auflage:

Altersklasse:		**Seniorenklasse:**	
1. SV Vivat Gödringen	953,1 Rg.	1. SV‘51 Sarstedt	934,4 Rg.
2. SV‘51 Sarstedt	948,0 Rg.	2. ASG Sarstedt	932,9 Rg.
3. ASG Sarstedt	935,2 Rg.	3. SV Vivat Gödringen	926,6 Rg.
4. KKS Giften	924,2 Rg.	4 SV Ruthe	908,4 Rg.
5. SV Ruthe	923,5 Rg		

Bürgermeisterscheibe: (sitzend Auflage, Teilerwertung)

1. Heike Brennecke	Sarstedt	20,5 T.	7. Dirk Warneke	Hotteln	67,9 T.

2. Christel Brede	Sarstedt	21,0 T.	8. Frank Freyer	Schliekum	81,5 T.
3. Wilfried Töttger	Schliekum	31,0 T.	9. Hans Wehling	Giften	119,1 T.
4. Karl-Heinz Wondratschek	Sarstedt	41,6 T.	10. Heidi Weise	Gödringen	127,3 T.
5. Stephanie Franke	Hotteln	44,7 T.	11. Manfred Furich	Ruthe	285,5 T.
6. Christoph Haferland	Ruthe	59,4 T.			

Kreismeisterschaft – Teil 1 (09.+10.03.+31.03.)

Mitte März starteten die Verbandsmeisterschaften 2019. Wie auch in den Vorjahren fanden die Wettkämpfe auf den Ständen des Bundesstützpunktes Schießsport in Hannover statt. Den Auftakt am ersten Wettkampftag machten die Gewehrschützen in den Disziplinen KK100m-Auflage, LG-Auflage und LG-sitzend Auflage. Bei den Auflagedisziplinen sind gemischte Mannschaften erlaubt, wenn auch die Einzelwertung nach Geschlechtern getrennt erfolgt. Von uns – der ASG - waren leider keine Teilnehmer gemeldet.
Regina und Dirk Krüger starten in der Klasse Senioren I, wieder für den KKS Nordstemmen. Sie waren gleich am ersten Tag in drei Disziplinen gefordert. Mit ihrer Mannschaftskameradin Diana Thiel konnten sie in der Disziplin KK100m-Auflage Platz 2 belegen. Regina erreichte 310,2 Ring und wurde damit dritte der Einzelwertung. Dirk belegte mit 308,4 Ring Platz 6 der Einzelwertung. Weiter ging es mit dem Luftgewehr. Die Mannschaft Dirk Krüger, Regina Krüger, Diana Thiel schafft auch in der Disziplin LG-Auflage einen Platz auf dem Treppchen. Sie belegten Platz 3. Regina erreichte Platz 5 der Einzelwertung mit 310,9 Ring. Dirk schoss 310,6 Ring, nur 0,3 Ring weniger als seine Frau. Das reichte für Platz 4. Als letzte Disziplin des Tages hatten sie noch das LG sitzend Auflage-Schießen zu absolvieren. Platz 4 der Mannschaftswertung langte allerdings nicht fürs Treppchen. Doch 316,1 Ring brachten Regina den 3. Platz der Einzelwertung. Dirk erreichte 311,8 Ring, das war für ihn Platz 6 der Einzelwertung.

Der zweite Wettkampftag begann für unsere Jungschützen recht früh und das an einem Sonntag. Mit der ersten Rotte trat Malte Schwedhelm in der Schülerklasse an. Er erreichte bei seinem 20-Schuß-Programm LG-Freihand Platz 5 der Einzelwertung. Hatte er zuvor doch eine überragende Probeserie hingelegt, verließen ihn letztlich doch die Nerven. Das war ja auch erste der zweite größere Wettkampf für ihn, nach unserer Stadtmeisterschaft. Auch für Marvin Fritsche war es der erste größere Wettkampf. Marvin startet in der Jugendklasse und muss bereits das 40-Schuß-Programm absolvieren. Er hatte einen guten Start, doch nach der Hälfte der zu bewältigenden

Schüsse schwanden seine Kräfte. Sein Ergebnis brachte ihm Platz 6 der Einzelwertung. Ebenfalls mit dem Luftgewehr im Freihandbereich war Sandra Kelm dabei. Sie startete in der Klasse Damen I. Ihre 340 Ring waren für sie Platz 9 der Einzelwertung.
Am gleichen Tag waren auch die Kurzwaffenschützen an der Reihe. Es waren vier Disziplinen angesetzt und an allen vier waren unsere Schützen dabei. Als erstes traten mit der Pistole 9mm Mathias Ende, Sebastian Wipprecht und Ben Kratzke als Mannschaft an. Sie belegten Platz 5 der Mannschaftswertung in der Klasse Herren I. Die Einzelwertung sah wie folgt aus: Mathias Ende belegte Platz 6 (329 Rg.), Ben Kratzke wurde 8. (323 Rg.) und Sebastian Wipprecht 13.(252 Rg.).
Weiter ging es mit der Pistole .45 ACP. Hier traten Mathias Ende, Matthias Kelm und Ben Kratzke als Mannschaft an. Die Mannschaftswertung bescherte ihnen Platz 3. Ben Kratzke erreichte Platz 4 (318 Rg.), Matthias Kelm Platz 6 (313 Rg.) und Mathias Ende Platz 7 (306 Rg.).
Mit dem Revolver .357 Magn. traten Götz Turnier und Matthias Kelm als Einzelschützen an. Matthias Kelm konnte hier Platz 3 (358 Rg.) erreichen. Er verwies mit nur einem Ring Unterschied seinen Vereinskollegen Götz Turnier auf Platz 4 (357 Rg.).
Ein zweites Mal als Einzelstarter waren Matthias Kelm und Götz Turnier mit dem Revolver .44 Magn. dabei. In dieser Disziplin gab es ein erbittertes Kopf-an-Kopf-Rennen zwischen Jonathan Böttcher (SGi HI), Helwig Rudat (SV Gr. Lobke) und Götz Turnier (ASG). Nach dem Präzisionschießen lagen die drei auf einen Ring auseinander vorn. Nach den 4 Duell-Durchgängen gab es für Götz Turnier und Jonathan Böttcher bei 351 Ring ein Stechen. Hier bei bewies Götz Nerven aus Stahl und stieß nach dem 5. Schuss einen Urschrei aus. Alles 10-ner - eine glatte 50er Serie! Unter dem Kommentar „Götz wolle wohl auf Nummer sicher gehen", gewann er den Wettbewerb und darf sich Kreismeister 2019 nennen. Matthias Kelm belegte Platz 4.

Mit dabei war auch Tasso Lüpke. Natürlich wieder für seinen Zweitverein den SV Lühnde. Auch er hatte an diesem Tag vier Starts zu bewältigen. Mit seinen Mannschaftskameraden Hartmut Fette und Detlef Busche konnte er jeweils Platz 1 in den Disziplinen Revolver .44 Magn., Pistole .45 ACP und Pistole 9mm belegen. Platz 2 erreichten sie mit dem Revolver .357 Magn.
Tasso selbst wurde in der Klasse Herren III gewertet. Die Disziplin Revolver .44 Magn. konnte er mit 339 Ring gewinnen und darf sich Kreismeister nennen. Mit der Pistole .45 ACP erreichte er 341 Ring und damit den Vize-Kreismeistertitel. Jeweils Platz 4 belegte er mit dem Revolver .357 Magn. (298 Rg.) und mit der Pistole 9mm (339 Rg.).
Alles in Allem ging es bei den Pistolenschützen recht heiß her. Es gab eine Disqualifizierung bei Nachkontrolle einer Waffe, das Abzugsgewicht war hier zu gering eingestellt. Und wegen nicht DSB konformen und unsportlichen Verhaltens wurde ein Standverweis für einen Schützen ausgesprochen. Unsere Teilnehmer haben sich aber alle regelkonform verhalten und mussten keinen Verweis befürchten.
Seit einigen Jahren tragen die Vorderladerschützen ihre Kreismeisterschaften zusammen mit den Schützen und Schützinnen des Kreisverbandes Alfeld auf der Sportanlage in Elze aus. Am letzten Tag im März war es wieder soweit. Wir hatten drei Teilnehmer gemeldet – zwei mit dem Perkussionsgewehr und einen mit der Perkussionspistole.
Arne Nitsche startete mit dem Gewehr in der Klasse Herren III. Mit den von ihm erzielten 60 Ring belegte er Platz 1 i8n seiner Altersklasse. Ebenfalls Platz 1 erreichte Wilfried Hillmann in der Klasse Herren IV. Er hatte 122 Ring mit dem Perkussionsgewehr getroffen.
Pech hatte Matthias Kelm, der mit der Perkussionspistole an den Start gegangen war. Nach einem

Waffendefekt musste er den Wettkampf leider aufgeben.

Rundenwettkampf „Hildesheimer Rose“ 2017-2018 (15.03.)

Die Saison der Luftdruckwaffen ist bereits wieder vorbei. Wir waren wieder mit drei Mannschaften und zwei Einzelschützen dabei. Unsere Damen-Mannschaft startete in der Disziplin LG-stehend Auflage. Unsere Männer wollten es etwas bequemer haben und gaben ihr Bestes in der Disziplin LG-sitzend Auflage. Etwas sportlicher sahen es unsere beiden Einzelschützen die mit der Luftpistole und dem Luftgewehr - Freihand natürlich – dabei waren. Eine Neuerung gab es bei den Klassenbezeichnungen. Alle Disziplinen die „Auflage“ geschossen werden heißen jetzt „Senioren“ männlich und weiblich und werden nur noch nach Jahrgängen unterteilt. Während alle Freihanddisziplinen in „Damen“ bzw. „Herren“ eingeteilt sind, und auch hier noch nach Jahrgängen unterteilt werden.

Mit der Luftpistole war Matthias Kelm dabei. Er starte in Gruppe 4 der „offenen Klasse“, die mit je einer Mannschaft vom SV Heinde, der SG Söhlde und der SK Algermissen besetzt war. Dazu kamen noch je ein Einzelschütze vom SV Heinde, SG Diekholzen und eben Matthias von der ASG Sarstedt. Als routinierter Schütze, belegte Matthias nach dem zweiten Durchgang Platz 2 der Einzelwertung. Doch dann brauchte er eine „Schaffenspause“. Nach dem letzten Durchgang hatte er sich mit seinem Gesamtergebnis (1.679 Rg.) wieder bis auf Platz 4 hochgearbeitet. Doch alle Teilnehmer dieser Gruppe gaben sich neidlos geschlagen. Denn Platz 1 der Einzelwertung mit 1.712 Ringen belegte Beate Jordan vom SV Heinde.

Unsere Senioren-m 0-II (war mal die Altersklasse) mit Dirk Krüger, Martin Matthias, Eckard Schmidt und Friedhelm Ulrich starteten in Gruppe 3 zusammen mit den Schützen aus Gleidingen, Schellerten und Oedelum. Eckard Schmidt, als bester Schütze der ASG in dieser Gruppe erreichte Platz 6 der Einzelwertung. Dirk Krüger belegte Platz 9, Martin Matthias kam auf Platz 13 und Friedhelm Ulrich wurde 14-ter. Auch mit ihrem Mannschaftsergebnis (4.668,5 Rg.) konnten sie in diesem Jahr keinen Sieg einfahren. Die Mannschaft belegte Platz 4 hinter dem SV Gleidingen (4.703,6 Rg.), dem KKS Schellerten (4.702,4 Rg.) und dem SV Oedelum (4.679,3 Rg.).

Die Senioren-m III-V (war mal die Seniorenklasse) waren Alfred Bastong, Bodo Ritter, Bernd Santilian und Werner Vahlbruch angetreten. Zusammen mit den Mannschaften der SG Rethen, des KKS Ottbergen und des KKS Holle starteten sie in Gruppe 4. Nach zwei Durchgängen führte der KKS Ottbergen das Feld an. Doch schon nach dem 3. Durchgang hatten unsere Männer die Ottberger überholt. Und auch in den letzten beiden Durchgängen konnten sie ihren Vorsprung ausbauen. Sie gewannen die Gruppe mit 4.603,4 Ring vor der SG Rethen (4.585,3 Rg.), dem KKS Ottbergen (4.580,2 Rg.) und dem KKS Holle (4.549,6 Rg.). Bernd Santilian belegte Platz 3 der Einzelwertung. Werner Vahlbruch kam auf Platz 5, Alfred Bastong kam auf Platz 7 und Bodo Ritter erreichte Platz 11.

Unser Seniorinnen Christiane Klingebiel, Regina Krüger, Gitta Schmidt und Marina Miska starteten in Gruppe 1 der Klasse Senioren-w 0-V. Allerdings haben die Verantwortlichen alle Seniorinnen, die LG stehend Auflage schießen, in einer Gruppe zusammengefasst – mangels Masse. Vertreten waren vier Mannschaften, je eine vom SV Gr.+Kl. Escherde, SV Heinde, HSG Damengruppe und unsere ASG Sarstedt. Doch nach zwei Durchgängen stiegen die HSG-Damen aus. Nun mussten noch drei Mannschaften um die Plätze kämpfen. Und das war recht übersichtlich. Die Mannschaft aus Escherde führte das Feld an und gewann mit 4.703,6 Ringen. Unsere Mädels belegten Platz 2 mit 4.664,1 Ringen. Platz 3 blieb den Damen des SV Heinde, die 4.543,6 Ringe vorzuweisen hatten. Regina Krüger, als beste Einzelschützin der ASG belegte Platz 3. Gitta Schmidt wurde 5., ihr dicht auf den Fersen war Christiane Klingebiel auf Platz 6 und Marine Miska belegte Platz 11.

In den sportlichen Rundenwettkampf wollte auch Sandra Kelm eingreifen. Sie startet als Einzelschützin in Gruppe 2 der Damenklasse I-II – Freihand natürlich. Freihandschützinnen sind wahrlich nicht übermäßig vorhanden. Ihr zur Seite standen die Schützinnen der SK Algermissen, TuS Wehmingen und KKS Machtsum. Doch Sandra hat sich gut behauptet. Nach dem 2. Durchgang lag sie auf Platz 3 der Einzelwertung. Konnte diesen Platz allerdings nicht bis zum Ende behaupten und beendete den Rundenwettkampf mit 1.727 Ringen auf Platz 5 in der Gruppe.

Vogelschießen (30.03.)

Ende März hieß es bei uns „es ist Vogelschießen-Zeit“. Dazu waren alle Mitglieder und Freunde unseres Vereins eingeladen. Den Holzvogel hatte Bernd Santilian, wie auch in den Vorjahren, fachgerecht gebaut und aufgestellt. Sandra Kelm übernahm die farbliche Gestaltung des Adlers. Auf die Entfernung von 25 m rückten dann die Teilnehmer dem liebevoll gestalteten Tier mit dem Kleinkalibergewehr zu Leibe.

Das es sich hier um einen zähen Vogel handelte merkten die Teilnehmer bald. Für das erste Pfand, die linke Kralle, wurden 30 Minuten benötigt. Die Gewinnerin war Katrin Bischoff. Die rechte Kralle als zweites Pfand holte sich nach 25 Minuten Peter Stolberg. Es wurden weitere 37 Minuten benötigt bis des Vogels Schwanz fiel. Dafür verantwortlich war Tobias Pätzold. Nun war der linke Flügel an der Reihe. Kurt Brückner sorgte dafür das er nach 36 Minuten fiel. Der rechte Flügel löste sich nach 54 Minuten vom Rumpf des schon reichlich gerupften Holzadlers. Die erfolgreiche Schützin war Ursula Kalisch. 33 Minuten später war der Vogel Kopflos. Das gelang sehr gekonnt Jörg Sieges.

Jetzt konnte der Kampf um den Rumpf beginnen und damit um den Titel des Königs oder der Königin. Nach 99 Minuten stand mit Matthias Kelm der Vogelkönig 2019 fest. Damit hatte Matthias seinen Vorjahressieg erfolgreich verteidigt. Wie es sich gehört wurde er mit Königskette, Orden, Buchsbaumkranz und sehr viel Gesang geehrt.

Insgesamt wurden von den 26 Teilnehmern 517 Schuss Kleinkalibermunition abgegeben. Dazu benötigten sie 5:39 Stunden um den Holzadler in seine Einzelteile zu zerlegen.

Unsere Geburtstagskinder

***Januar*:** Katrin Kuhlemann-Mohwinkel, Peter Stolberg, Elli Köhler, Kornelia Möller, Heiko Specht, Annette Santilian, Karl-Heinz Lüpke, Lotte Weibchen, Ernst Peters, Tino Ahrend, Christian Freund, Daniel Aß0mann, Tobias Pätzold

Februar: Jan-Niclas Meyer, Denise Sieges, Renate Brückner, Horst Rudnick, Wilfried Klapproth, Silke Knauer, Malte Schwedhelm, Silvana Borgaes, Yvonne Sieges, Annabell Rathert, Martina Brinkmann

März: Darlyn-Sophie Borgaes, Björn Sieges, Sebastian Krone, Sabine Hennig, Klaus Gleixner, Klaus Himstedt, Ursula Kalisch, Bernd-Reiner Santilian

Besondere Glückwünsche konnten wir im vergangenen Quartal folgenden Vereinsmitgliedern aussprechen: Karl-Heinz Lüpke (88 Jahre), Horst Rudnick (85 Jahre), Elli Köhler + Renate Brückner (beide 84 Jahre), Wilfried Klapproth (80 Jahre) und Tino Ahrend (50 Jahre).

Sonstiges

Seit dem 01.01.2019 gehören zu uns: Marvin Joel Fritsche (Jg.), Malte Schwedhelm (Jg.), Andrea, Volker und Kevin Flöge, Jens Küstermann, Martina Liehr, Kornelia Möller, Frank Rimatzki, Peter Stolberg, Stephanie, Ole und Lotta Pätzold, Björn Erhard (KW) und Miguel Froböse-Vazquez (KW).

Vorschau / Termine 2019

Bis zur Sommerpause 2019 stehen uns folgende Termine ins Haus:

Freitag, 17.05. bis Montag, 20.05.	Sarstedter Freischießen, Volks- und Kreis-Schützenfest
Mittwoch, 19.06. + Freitag, 21.06.	3-Waffen-Kampf

Auch an Ausmärschen werden wir uns wieder beteiligen.

Sonntag, **23.06.**	Schützenausmarsch Hildesheim zusammen mit dem SV‘51
Sonntag, **30.06.**	Schützenausmarsch Hannover
Freitag, **05.07.**	Ausmarsch in Hannover zum „Tag der niedersächsischen Schützenvereine“

Wir hoffen, dass sich ganz viele von euch an den Ausmärschen beteiligen.

Der Stammtisch, der an jedem ersten Mittwoch eines Monats stattfindet, ruht während unserer Sommerpause. Allerdings trainieren die Kurzwaffenschützen auch während der Sommerpause, wie im Schieß- und Veranstaltungsplan ausgewiesen.

Die Fotos dieser Ausgabe haben zur Verfügung gestellt: Holger Hoseas, Renate Fischer, Götz Turnier, Guntbert Meyer, Christa Stöbener. Außerdem wurden ein Teil der Fotos (mit Umrandung) der Homepage des SSV Hildesheim-Marienburg entnommen.

Ich hoffe, euch mal wieder ausreichend unterrichtet zu haben
Bis zum nächsten Mal dann

eure Christa Stöbener